

Vollautomatische Soleerzeuger kostengünstige Herstellung von Sole



Mit unseren vollautomatischen Soleerzeugern können Sie die Sole, die für die Durchführung eines wirksamen Winterdienstes benötigt wird, kostengünstig aus Auftausalz selbst herstellen. Unsere Soleerzeuger haben sich seit Jahren im harten Winterdiensteinsatz erfolgreich bewährt. Dank einer Löseleistung von 2.500 bis 3.000 Litern pro Stunde kann in kurzer Zeit gebrauchsfertige Sole erzeugt werden.

Die vollautomatischen Soleerzeuger sind in fünf verschiedenen Grundtypen erhältlich. Sie decken somit sämtliche Anforderungen ab, die von den verschiedenen Anwendergruppen im Rahmen eines modernen Winterdienstes an sie gestellt werden. Alle Soleerzeuger sind aus Glasfaser-Polyester hergestellt.


SOLMATIC®

Die Vorteile der Soleerzeuger aus Glasfaser-Polyester auf einen Blick:

- Witterungsbeständig
- Sehr hohe Lebensdauer
- UV-beständig
- Bruchsicher
- Einfache Pflege und Wartung
- Geringes Eigengewicht

In kürzester Zeit gebrauchsfertige Sole



Solmatic S1 – der Leistungsfähige

Dieser vollautomatische Soleerzeuger kann in Größen von 35 bis 40 Kubikmeter Fassungsvermögen geliefert werden. Der untere Teil ist als Standzargenraum mit Eingangstüre ausgelegt. Isoliert und beheizbar bietet er einen idealen Ort zur wettergeschützten Unterbringung der kompletten Steuerung und ermöglicht somit eine anwenderfreundliche Bedienung. Aufgrund seines Fassungsvermögens ist der leistungsfähige Solmatic S1 besonders für Anwendungsbereiche mit einem großen Bedarf an Sole geeignet. Pufferbehälter mit entsprechender Kapazität können angeschlossen werden.



Solmatic S2 – der Platzsparende

Wie der Solmatic S1 ist auch der Solmatic S2 mit einem Fassungsvermögen von bis zu 80 Kubikmeter für Großanwender bestens geeignet. Die Befüllung des oberliegenden Auftausalzbehälters kann direkt aus dem Silo-Lastkraftwagen erfolgen. Um einen einfachen Zugang zu gewährleisten, sind Füllstandsanzeiger und die Armaturenwand des S2 an der Außenseite des Soleerzeugers angebracht. Der untere Standzargenraum ist mit einem Volumen von 20.000 Litern als Pufferbehälter für einsatzbereite Sole ausgebildet.



Solmatic S3 – der Kompakte

Dieser Soleerzeuger besteht aus einem kompakten Löseraum mit einem Zwischenbehälter und einem Armaturenschrank, von dem aus die Steuerung des Gerätes durchgeführt wird. Der Armaturenschrank kann entweder direkt am Soleerzeuger montiert oder über ein Stahlgestell separat aufgestellt werden. Mit einem Lagertank verbunden wird der Soleerzeuger in der Salzhalle in unmittelbarer Nähe zum Auftausalz aufgestellt. Befüllt wird der Solmatic S3 per Radlader beziehungsweise mit einem Streuautomaten in Standentleerung. Die gesättigte Sole wird im Zwischenbehälter verdünnt und über eine selbstsaugende Kunststoffpumpe zum Lagertank gefördert. Erhältlich ist der Solmatic S3 in zwei Größen mit drei und vier Tonnen Salzvorräte.



S6

Solmatic S6 – der Sparsame

Der kostengünstige Kleinsoleerzeuger Solmatic S6 kommt aufgrund seines geringen Platzbedarfes vor allem in Kommunen zum Einsatz. Die Anlieferung erfolgt betriebsfertig, was das Aufstellen des Soleerzeugers deutlich vereinfacht. Als Kompaktanlage ist der mit einem Lösetrichter und einem Vorrattank ausgestattet. Der Solmatic S6 ist mit einem Fassungsvermögen von 4.500 und 6.500 Litern erhältlich. Der Lösetrichter wird mit einem Radlader oder mit einem Streuautomaten bis zu einer definierten Füllhöhe mit Auftausalz befüllt. Nach dem Einlassen von Wasser sorgt eine integrierte Pumpe für die Umwälzung. Das Salz löst sich auf, es entsteht eine gesättigte Sole.



S7

Solmatic S7 – der Kostengünstige

Mit einem Inhalt von 3.000 Litern ist der Solmatic S7 bestens für den kommunalen Bereich mit einem moderaten Bedarf an Sole geeignet. Mit zahlreichen Produktvorteilen stellt der S7 eine wirtschaftliche und kostengünstige Alternative zu den vollautomatischen Soleerzeugern dar. An einem Lagerbehälter mit Lösekorb sind die zur Steuerung der Anlage notwendigen Armaturen befestigt. Der Behälter ist zur Salzbefüllung und Wasserdosierung oben geöffnet und mit einer automatischen Abschaltfunktion versehen, die über einen Grenzwertgeber gesteuert wird. Die Anlage kann sowohl mit Steinsalz, als auch mit Siedesalz betrieben werden.



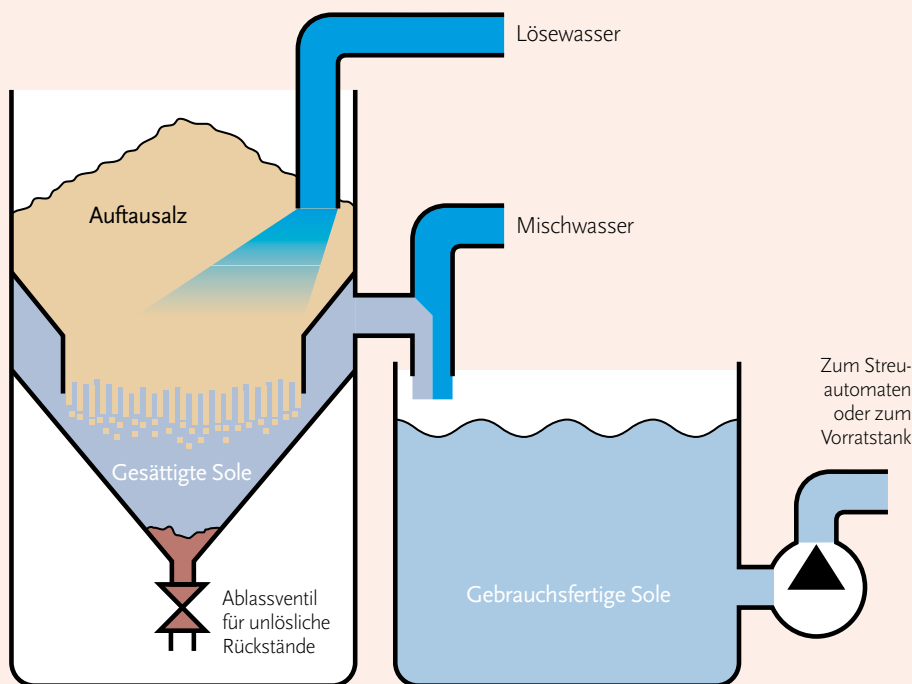
S8

Solmatic S8 – der Flexible

Der Solmatic S8 bietet Raum für zwei Tanks. An der Oberseite ist der Lösungstrichter installiert, in den das zu lösende Auftausalz eingebracht wird. Unter diesem Trichter befindet sich der Lagertank, der die gesättigte Sole aufnimmt. Der Armaturenschrank zur Steuerung des Soleerzeugers ist leicht zugänglich am Lagertank befestigt. Der Solmatic S8 ist sowohl zum Aufstellen in der Salzlagerhalle wie auch – mit einer speziellen Abdeckung – im Freien geeignet. Die Befüllung erfolgt mit einem Radlader oder mit Hilfe eines Förderbandes. Auch die permanente Beschickung des Soleerzeugers über ein Silo ist problemlos möglich. Hierzu dient ein speziell konzipiertes Abzugsrohr mit Absperrschieber. Der Solmatic S8 ist in zwei Größen mit 4 beziehungsweise 9,5 Tonnen Salzvorräte und einem Tankinhalt von 8.000 beziehungsweise 12.000 Litern erhältlich.

Vollautomatische Soleerzeuger

Schematische Darstellung des Salzlösevorgangs



Lieferbar in einwandiger oder doppelwandiger Ausführung.

Zur Herstellung von Sole wird der Lösetrichter des Soleerzeugers mit Auftausalz befüllt, anschließend wird Wasser in den Trichter eingelassen. Das Wasser reichert sich durch den automatisierten Löseprozess zunehmend mit Salz an.

Als gesättigte Sole fließt es schließlich über den Überlauf in einen Pufferbehälter. In die Überlaufleitung wird zusätzlich Mischwasser dosiert, bis je nach Wunsch eine 20- bis 22-prozentige Sole entsteht.

Neue Bestimmungen für Solelagerung ab 1.000 Liter gemäß Anlagenverordnung – VAWs.

Ventile und Durchflussmengenanzeiger regeln die Solekonzentration. Die patentierte kontinuierliche Spindelmessung sorgt dabei für einen störungsfreien Betrieb des Soleerzeugers. Unlösliche Rückstände werden über ein Ablasventil abgeschlämmt.


SOLMATIC®